

Der Nobelpreis für Literatur



Wikimedia Commons / Stefan Zachow

Letzte Woche war es wieder so weit: Es wurde bekannt gemacht, wer dieses Jahr den Nobelpreis bekommt. Dieser Preis wird jedes Jahr an Menschen verliehen, die etwas Spezielles in ihrem Fachgebiet erreicht haben. Für die Literatur ist 2019 ein besonderes Jahr. Den Preis bekommt nämlich ein deutschsprachiger Schriftsteller: Peter Handke aus Österreich. Es ist genau zehn Jahre her, dass der Preis zum letzten Mal einem deutschsprachigen Autor verliehen wurde. 2009 gewann Herta Müller (geboren in Rumänien) den Preis.

1. Was ist der Nobelpreis?

Schau dir das Video über den Nobelpreis an und beantworte folgende Fragen.

Fragen:

- **Wer** war Alfred Nobel? **Wann** lebte er und **woher** kam er? (00:12)

Alfred Nobel war Forscher und Erfinder. Er wurde 1833 in Schweden geboren.

- **Was** war die wichtigste Erfindung von Alfred Nobel? (00:27)

Das Dynamit war seine wichtigste Erfindung.

- **Warum** war Alfred Nobel umstritten? (00:53)

Dynamit wurde viel im Krieg eingesetzt.

Dadurch ist Alfred Nobel reich geworden. Andererseits wünschte er sich, dass die Menschen in Frieden miteinander leben.

- **Wie** wird bestimmt, wer einen Nobelpreis bekommt? (01:17)

Seit mehr als 100 Jahren bestimmt eine Jury, wer die Preise bekommen soll.

- In welchen Bereichen wird der Nobelpreis verliehen? Nenne alle 5. (01:28)

Physik, Chemie, Literatur, Medizin, Frieden.

Fragewörter: Übersetze sie hier auf Niederländisch

Wer =
Wie =
Was =
Wann =
Warum =
Woher =

2. Steckbriefe der Nobelpreisträger

Lies die Steckbriefe von 5 deutschsprachigen Nobelpreisträgern und ordne die Daten den richtigen Schriftstellern zu.

1. 1927-2015 | 1875-1955 | 1917-1985 | 1953-... | 1942-...
2. Jurastudium abgebrochen | geboren in Rumänien | war bei Waffen-SS | kommt aus Schriftstellerfamilie | war bei *Gruppe 47*
3. *Buddenbrooks* | *Wanderer, kommst du nach Spa* | *Niederungen* | *Die Hornissen* | *Die Blechtrommel*

| Thomas Mann | Heinrich Böll | Günter Grass | Herta Müller | Peter Handke |
|---|-------------------------------------|--------------------------|----------------------------|--------------------------------|
| 1. 1875-1955 | 1917-1985 | 1927-2015 | 1953-... | 1942-... |
| 2. kommt aus Schriftstellerfamilie | war bei Gruppe 47 | war bei Waffen-SS | geboren in Rumänien | Jurastudium abgebrochen |
| 3. Buddenbrooks | Wanderer, kommst du nach Spa | Die Blechtrommel | Niederungen | Die Hornissen |

3. Zitate aus den Steckbriefen

In den Steckbriefen stehen Zitate der Schriftsteller. Lies bei jedem Zitat die Frage und diskutiere in der Klasse darüber. Was ist deine Meinung zum Zitat?

Thomas Mann: „Ein Schriftsteller [ist] ein Mann [...], dem das Schreiben schwerer fällt als allen anderen Leuten.“ (Aus: „Tristan“, Fischer 1903, S. 70)

- Warum könnte es sein, dass ein Schriftsteller es schwierig findet, zu schreiben?

Eigene Antwort

Heinrich Böll: „Nichts darf man, auch keinen Krieg anfangen.“ (Aus: „Die Verwundung und andere frühe Erzählungen“, Lamuv 1983, S. 17)

- Äußert Heinrich Böll Kritik in diesem Zitat? Oder enthält das Zitat eine moralische Botschaft? Oder Beides?

Eigene Antwort

Günter Grass: „Das immerhin leistet die Literatur: Sie schaut nicht weg, sie vergisst nicht, sie bricht das Schweigen.“ (<https://guntergrass.weebly.com/>)

- Grass behauptet, dass die Literatur nicht wegschaut und nicht vergisst. Was denkst du: Was vergisst sie nicht/wovon schaut sie nicht weg? Oder: Worüber bricht sie das Schweigen?

Eigene Antwort

Herta Müller: „Sprache ist keine Heimat, man nimmt eine Sprache ja mit in ein anderes Land.“ (Aus: Ich glaube nicht an die Sprache. Herta Müller im Gespräch mit Renata Schmidtkunz)

- Bist du mit Herta Müller einverstanden? Gehört Sprache zum Heimatbegriff oder nicht?
- Woran denkst du, wenn du an Heimat denkst?

Eigene Antwort

Peter Handke: „Ich habe überhaupt nichts zu sagen. Deshalb schreibe ich.“ (Aus: Peter Hamm: Peter Handke – Der schwermutige Spieler. ARTE 2002)

- Was denkst du: Was hält Peter Handke vom Schriftsteller-Beruf?

Eigene Antwort

4. Extra Aufgabe: Eine Kurzgeschichte vom Nobelpreisträger Heinrich Böll

Lies Heinrich Bölls „Anekdote zur Senkung der Arbeitsmoral“.

Wortschatz

Anekdote zur Senkung der Arbeitsmoral

Aufgabe vor dem Lesen:

Schreibe die Wörter zu den passenden Bildern.

das Fischerboot - der blaue Himmel - der Hafen - die
Zigaretenschachtel - das Feuerzeug -
der Hummer - die Makrelen - der Fotoapparat



Aufgabe nach dem Lesen:

In welcher Reihenfolge kommen die Wörter in der Anekdote vor? Ordne die Zahlen 1-8 zu.

Reihenfolge: Hafen (1), Fischerboot (2), Fotoapparat (3), blauer Himmel (4), Zigaretenschachtel (5), Feuerzeug (6), Hummer (7), Makrelen (8)

Multiple Choice-Fragen:

- Welchen Tipp gibt der Tourist dem Fischer?
a) **Der Fischer soll häufiger ausfahren und Fische fangen.**
b) Der Fischer soll am Hafen sitzen und dösen.
c) Der Fischer soll weniger Zigaretten rauchen.

- Warum fährt der Fischer nicht aus und fängt Fische?
 - a) Der Fischer ist zu müde.
 - b) Der Fischer will heute nicht fischen.
 - c) **Der Fischer hat schon viel gefangen.**

- Warum macht der Fischer nicht, was der Tourist sagt?
 - a) Er hat schon viel Geld.
 - b) **Er kann jetzt schon in der Sonne liegen und dösen.**
 - c) Er will nicht reich sein.

Vergleiche den Touristen mit dem Fischer. Wie werden die beiden Figuren beschrieben? Denke zum Beispiel an: welche Kleidung tragen sie, was ist ihre Körperhaltung, wie ist ihre Persönlichkeit, und wie stehen sie im Leben?

| | der Tourist | der Fischer |
|-------------------------|---|---|
| Kleidung | schick angezogen | ärmlich gekleidet |
| Haltung / Körpersprache | nervös, verlegen, begeistert, kopfschüttelnd, betrübt, neidisch, belehrt, besorgter Gesichtsausdruck, rührende Kümmernis | schläfrig, dösend kopfschüttelnd |
| Persönlichkeitszüge | eifrig, höflich, nachdenklich, traurig über verpasste Gelegenheiten Geld zu verdienen | möchte, dass der Tourist sich besser fühlt |
| Lebensauffassung | Begeistert von der Möglichkeit viel Geld zu verdienen. | Denkt nicht, dass man nur lebt um zu arbeiten und viel Geld zu verdienen. Er möchte zufrieden sein und in der Sonne dösen. |

Weitere eigenen Antworten möglich

- Mit wem identifizierst du dich mehr? Mit dem Fischer oder mit dem Touristen? Begründe deine Antwort.

Eigene Antwort

5. Lesetipps:

Thomas Mann:

- Buddenbrooks. Verfall einer Familie (Roman, 1901)
- Der Tod in Venedig (Novelle, 1911)
- Der Zauberberg (Roman, 1924)

Heinrich Böll:

- Der Zug war pünktlich (Erzählung, 1949)
- Wanderer, kommst du nach Spa (gesammelte Erzählungen, 1950. Die Erzählung *Wanderer, kommst du nach Spa* kannst du hier als PDF lesen:
https://is.muni.cz/el/1421/podzim2013/NJII_7277/um/Wanderer_kommst_du_nach_Spa....pdf)
- Gruppenbild mit Dame (Roman, 1971)

Günter Grass:

- Die Blechtrommel (Roman, 1959)
- Katz und Maus (Novelle, 1961)
- Im Krebsgang (Novelle, 2002)

Herta Müller:

- Niederungen (Prosa, 1982)
- Der Fuchs war damals schon der Jäger (Roman, 1992)
- Atemschaukel (Roman, 2009)